



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

15478-10-1005

Technicel - Rywalit Dichtbahn

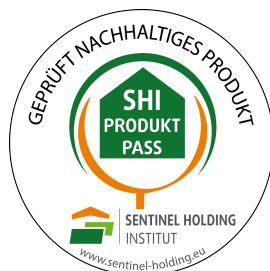
Warengruppe: Abdichtungen - Abdichtungs -und Entkopplungsbahn



RYWA GmbH & Co. Kommanditgesellschaft
Raestruperstr. 3
48231 Warendorf



Produktqualitäten:



Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 27.08.2025



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 EU-Taxonomie	3
 DGNB Neubau 2023	4
 DGNB Neubau 2018	5
 BNB-BN Neubau V2015	6
 BREEAM DE Neubau 2018	7
Produktsiegel	8
Rechtliche Hinweise	9
Technisches Datenblatt/Anhänge	10

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Schadstoffgrenzwert	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	TVOC $\leq 300 \mu\text{g}/\text{m}^3$ Formaldehyd $\leq 24 \mu\text{g}/\text{m}^3$	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 21.07.2030			



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	nicht zutreffend	nicht zutreffend	QNG-ready nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



EU-Taxonomie

Die EU-Taxonomie klassifiziert wirtschaftliche Aktivitäten und Produkte nach ihren Umweltauswirkungen. Auf der Produktebene gibt es gemäß der EU-Verordnung klare Anforderungen zu Formaldehyd und flüchtigen organischen Verbindungen (VOC). Die Sentinel Holding Institut GmbH kennzeichnet qualifizierte Produkte, die diesen Standard erfüllen.

Kriterium	Produkttyp	Betrachtete Stoffe	Bewertung
DNSH - Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung		Stoffe nach Anlage C	EU-Taxonomie konform
Nachweis: EMICODE EC1+-Zertifikat vom 22.07.2025			



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 03.05.2024 (3. Auflage)			nicht bewertungsrelevant

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt, 29.05.2025 (4. Auflage)			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



BNB-BN Neubau V2015

Das Bewertungssystem Nachhaltiges Bauen ist ein Instrument zur Bewertung von Büro- und Verwaltungsgebäuden, Unterrichtsgebäuden, Laborgebäuden sowie Außenanlagen in Deutschland. Das BNB wurde vom damaligen Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) entwickelt und unterliegt heute dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen.

Kriterium	Pos. / Bauprodukttyp	Betrachtete Schadstoffgruppe	Qualitätsniveau
1.1.6 Risiken für die lokale Umwelt			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



BREEAM DE Neubau 2018

BREEAM (Building Research Establishment Environmental Assessment Methodology) ist ein britisches Gebäudebewertungssystem, welches die Nachhaltigkeit von Neubauten, Sanierungsprojekten und Umbauten einstuft. Das Bewertungssystem wurde vom Building Research Establishment (BRE) entwickelt und zielt darauf ab, ökologische, ökonomische und soziale Auswirkungen von Gebäuden zu bewerten und zu verbessern.

Kriterium	Produktkategorie	Betrachtete Stoffe	Qualitätsstufe
Hea 02 Qualität der Innenraumluft			nicht bewertungsrelevant



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Das EMICODE®-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V. ist vor allem im Bereich der Bodenverlegewerkstoffe relevant. Das EMICODE®-Siegel EC1^{PLUS} setzt als Premiumklasse noch einmal deutlich strengere Emissionsgrenzwerte als die anderen Siegelkategorien.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlicher Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Dieses Produkt ist schadstoffgeprüft und wird vom Sentinel Holding Institut empfohlen. Gesundes Bauen, Modernisieren und Betreiben von Immobilien erfolgt dank des Sentinel Holding Konzepts nach transparenten und nachvollziehbaren Kriterien.



Produkt:

Technicel - Rywalit Dichtbahn

SHI Produktpass-Nr.:

15478-10-1005



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-holding.eu/de/Themenwelten/Pr%C3%BCfverfahren/kriterien%20f%C3%BCr%20Produkte>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

Technicel®- RYWALIT® Dichtbahn und Systemkomponenten

Dünnschichtige, wasserundurchlässige sowie rissüberbrückende flexible Abdichtungsbahn, als bahnen förmige Abdichtung unter keramischen Fliesen und Platten nach DIN 18534 Teil 5.



Anwendungsgebiete

Zum sicheren und schnellen Abdichten im Verbund, bei Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten, Natur- und Kunststeinplatten in Bädern, Duschen oder Naßräumen. Abdichtung unter keramischen Fliesen und Platten nach DIN 18534 Teil 5. W0-I bis W2-I, in Anlehnung an W3-I, auch bei chemischer Belastung in allen Wassereinwirkungsklassen. Entspricht der Bauregelliste sowie dem ZDB-Merkblatt "Abdichtung im Verbund (AIV)". Detaillierte Informationen zu den Wasserbeanspruchungsklassen finden Sie im Dokument "Neue Abdichtungsnormen" auf unserer Internetseite.

Anwendungsbeispiele der Technicel®-Rywalit® Dichtbahn sind, z.B. der Wohnungsbau, der gewerblich Bereich, wie Großküchen oder Restaurants und in feuchtigkeitsbelastete Bereiche wie häusliche Bäder und Duschen.

Abgestimmt für einen optimalen Haftverbund auf unseren Rywalit® FK X Flex-Fliesenkleber.

Genauere Informationen bezüglich Abdichtung entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: "Abdichtung im Verbund unter Fliesen"**.

Geeignete Untergründe

- ▶ Anhydrit- und Anhydritfließestriche
- ▶ Alte Fliesenbeläge
- ▶ Beheizte Wand- und Bodenkonstruktionen
- ▶ Betonwerksteinbeläge
- ▶ Beton
- ▶ Unter Elektrische Fußbodenheizung
- ▶ Gipsputz
- ▶ Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- ▶ Gussasphaltestriche, abgesandet (IC10 und IC15 nach DIN 18534 und DIN 18560)
- ▶ Kalkzementputz, Zementputz (CSII bis CSIV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit 2,5 N/mm²)
- ▶ Hartschaumplatten
- ▶ Leichtbeton
- ▶ Naturstein- oder Terrazzo
- ▶ Tragfähige Mischuntergründe
- ▶ Trockenestriche
- ▶ Technicel® Bauplatten
- ▶ Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen
- ▶ Vollfugiges Mauerwerk
- ▶ Zementfaserplatten
- ▶ Zement- und Zementfließestriche

Untergrundvorbehandlung

- ▶ Untergründe müssen grundsätzlich sauber, tragfähig, eben, belegreif, druckfest und durchbiegungsfrei sein.
- ▶ Haftvermindernde Bestandteile an der Oberfläche sind zu entfernen.
- ▶ Bei Anwendung Fliese auf Fliese: evtl. Reinigen und Entfetten.
- ▶ Beton: evtl. Strahlen und/oder Schleifen.
- ▶ Estrichrisse können mit Rywapox Gießharz kraftschlüssig verharzt werden.
- ▶ Bauwerksfugen und Bewegungsfugen sind 1 zu 1 aus dem Untergrund zu übernehmen.
- ▶ Unebenheiten im Bodenbereich können mit den auf den Untergrund abgestimmten Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen ausgeglichen werden.

- ▶ Unebenheiten im Wandbereich können mit der Rywalit® GF 40 S standfesten Spachtelmasse überarbeitet werden.
- ▶ Zementestriche müssen mindestens 28 Tage alt sein, Beton mindestens 3 Monate.
- ▶ Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belegereif sein, (Funktionsheizen durchführen). Mit dem Anheizen der Fußbodenheizung ist frühestens 7 Tage nach Abschluss der Bodenbelagsarbeiten zu beginnen.
- ▶ Calciumsulfatestriche: Der max. Restfeuchtegehalt zur Belegreife beträgt hier $\leq 0,5\%$ CM und $\leq 0,3\%$ CM bei Heizestrichen (bitte CM-Messung durchführen). Wir empfehlen einen Reinigungsschliff durchzuführen und abhängig von Fliesenformat eine Grundierung mit Rywapox Dichtgrund/Quarzsand oder Rywalit® Sperr und Haftgrund. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: "Fliesen verlegen auf Anhydrit-Estriche"**.
- ▶ **Grundierung:**
 - Stark saugende, mineralische Untergründe → z.B. belegreifer Zementestrich, Zement- und Kalkzementputz,... → Rywalit® Tiefengrund LF / Tiefengrund Rapid LF
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe → z.B. Gipsputze, Holzuntergründe → Rywalit® Sperr- und Haftgrund
 - Glatte, nicht saugende Untergründe → z.B. alte Fliesen und alte Anstriche, Beton, polierter Beton → Rywalit® Haft- und Kontaktgrund

Verarbeitungshinweise

- ▶ Schneiden Sie das Technicel® Dichtband auf Maß und platzieren Sie diese zusammen mit den Technicel® Innen- und Außenecken in allen Eckverbindungen.
- ▶ Alle Systemkomponenten, sowie nötige Überlappungen (mindestens 5 cm, siehe auch Markierung auf der Bahn) müssen mit der flexiblen Rywalit® Dichtungsschlämme Ihrer Wahl wasserdicht verklebt werden: Rywalit® Lastodicht, DS 99 X Turbo, DS 01 X Turbo oder Flexodicht (Rywalit® Flex-Fliesenkleber FK X + Flexan 900 gemäß Anwendungstabelle).
- ▶ In chemisch belasteten Bereichen werden der Überlappungsbereich oder das Technicel® Dichtband mit Rywalit® Polymer E, wasserdicht und vollflächig verklebt.
- ▶ Schneiden Sie die Technicel®- Rywalit® Dichtbahn auf Maß. Diese mit Rywalit® FK X Flex-Fliesenkleber C2 TE S1 verkleben. Verwenden Sie einen 4 mm Zahnpachtel.
- ▶ Drücken Sie die Dichtbahn fest mit der flachen Seite des Zahnpachtels oder eines geeigneten Rollenwerkzeugs an um Lufteinschlüsse zu vermeiden (wichtig: immer von der Bahnenmitte nach außen).
- ▶ Abdichtung der Rohrdurchführungen durch den fachgerechten Einbau von Technicel® Dehnzonenmanschetten.
- ▶ Ersetzen Sie bei Bedarf zunächst die vorhandenen Stopfen in den Versorgungsleitungen durch den Technicel® Stopfen mit der Dichthülse. Dadurch wird eine wasserdichte Verbindung zwischen der Dehnzonenmanschette und der Wasserzuleitung hergestellt.
- ▶ **Achtung:** Die Dichtbahn ist ungeeignet bei verformungsanfälligen Untergründen und verschüsselungsanfälligen Belagsmaterialien.

Technische Daten

Materialbasis	Reißfeste Polyethylen Folie mit beidseitigen Polypropylen-Vliesgewebe
Farbe der Bahn	Rot
Schichtdicke	0,67 mm
Gewicht	295 g/m ²
Rollenbreite	1,00 m
Besondere Eigenschaften	Chemikalien beständig, beständig gegen Pilze und Bakterien
Chemische Beständigkeit nach 7 Tagen bei Raumtemperatur	Salzsäure 3% - Kalilauge 3%/20% - Schwefelsäure 35% - Alkali 28d/40°/3% - Alkali 16 Wochen nach ETAG 022 - Milchsäure 5% - Natriumhypochlorid 0,3 g/l - Salzwasser 20 g/L Meerwassersalz
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis + 25°C (Untergrundtemperatur)
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis + 90°C
Sd. Wert	> 75 m
Haftzugwert	> 0.5 N/mm ²

Brandverhalten nach DIN 4102-1	B2
UV-Beständigkeit nach DIN EN ISO 4892-3	> 450 h
Kennzeichnung nach Gefahrgutverordnung Straße (GGVS)	Kein Gefahrgut
Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)	Kein kennzeichnungspflichtiges Produkt
Erfüllt	· EMICODE Emissionsklasse EC1 Plus · Französische VOC-Verordnung A+

Achtung

- ▶ Bei Verarbeitung der Technicel® Abdichtungsbahn mit Rywalit® Bauchemie immer die jeweiligen Technischen Merkblätter beachten.
- ▶ Die Technicel® Abdichtungsbahn muss vor dem Aufkleben auf dem Untergrund akklimatisiert sein.

Lieferform

Rolle: 30 m.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei Raumtemperatur und trocken lagern, vor direktem Sonnenlicht schützen: 24 Monate lagerfähig.

BENELUX | Technicel bvba | Zone Reme 4, B-2260 Westerlo | T +32 (0)800 11 040 | info@technicel.com

D | Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft | Raestruper Straße 3, D-48231 Warendorf | T +49 (0) 2581-8076 | info@rywa.de

Bitte beachten Sie die allgemeinen Produktinformationen, die jeweils aktuell gültige Leistungserklärungen, EUBauPVO sowie die jeweils gültigen Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Prüfungen und Erfahrungswerte dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Der Anwender ist nicht davon befreit, die Eignung der empfohlenen Produkte sowie die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Technicel®- RYWALIT® Dicht- und Entkopplungsbahn

Dünnschichtige, wasserundurchlässige sowie rissüberbrückende flexible Abdichtungsbahn, als bahnen förmige Abdichtung unter keramischen Fliesen und Platten nach DIN 18534 Teil 5.



Anwendungsgebiete

Zum sicheren und schnellen Abdichten im Verbund, bei Wand- und Bodenflächen unter keramischen Fliesen und Platten, Natur- und Kunststeinplatten in Bädern, Duschen oder Naßräumen. Abdichtung unter keramischen Fliesen und Platten nach DIN 18534 Teil 5. W0-I bis W2-I, in Anlehnung an W3-I, auch bei chemischer Belastung in allen Wassereinwirkungsklassen. Entspricht der Bauregelliste sowie dem ZDB-Merkblatt "Abdichtung im Verbund (AIV)". Detaillierte Informationen zu den Wasserbeanspruchungsklassen finden Sie im Dokument "Neue Abdichtungsnormen" auf unserer Internetseite.

Anwendungsbeispiele der Technicel®-Rywalit® Dicht- und Entkopplungsbahn sind, z.B. der Wohnungsbau, der gewerblich Bereich, wie Großküchen oder Restaurants und in feuchtigkeitsbelastete Bereiche wie häusliche Bäder und Duschen.

Abgestimmt für einen optimalen Haftverbund auf unseren Rywalit® FK X Flex-Fliesenkleber.

Genauere Informationen bezüglich Abdichtung entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: "Abdichtung im Verbund unter Fliesen"**.

Geeignete Untergründe

- ▶ Anhydrit- und Anhydritfließestriche
- ▶ Alte Fliesenbeläge
- ▶ Beheizte Wand- und Bodenkonstruktionen
- ▶ Betonwerksteinbeläge
- ▶ Beton
- ▶ Unter Elektrische Fußbodenheizung
- ▶ Gipsputz
- ▶ Gipskarton- und Gipsfaserplatten
- ▶ Gussasphaltestriche, abgesandet (IC10 und IC15 nach DIN 18534 und DIN 18560)
- ▶ Kalkzementputz, Zementputz (CSII bis CSIV nach DIN EN 998-1, Druckfestigkeit 2,5 N/mm²)
- ▶ Hartschaumplatten
- ▶ Leichtbeton
- ▶ Naturstein- oder Terrazzo
- ▶ Tragfähige Mischuntergründe
- ▶ Trockenestriche
- ▶ Technicel® Bauplatten
- ▶ Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen
- ▶ Vollfugiges Mauerwerk
- ▶ Zementfaserplatten
- ▶ Zement- und Zementfließestriche

Untergrundvorbehandlung

- ▶ Untergründe müssen grundsätzlich sauber, tragfähig, eben, belegreif, druckfest und durchbiegungsfrei sein.
- ▶ Haftvermindernde Bestandteile an der Oberfläche sind zu entfernen.
- ▶ Bei Anwendung Fliese auf Fliese: evtl. Reinigen und Entfetten.
- ▶ Beton: evtl. Strahlen und/oder Schleifen.
- ▶ Estrichrisse können mit Rywapox Gießharz kraftschlüssig verharzt werden.
- ▶ Bauwerksfugen und Bewegungsfugen sind 1 zu 1 aus dem Untergrund zu übernehmen.
- ▶ Unebenheiten im Bodenbereich können mit den auf den Untergrund abgestimmten Rywalit® Nivellier- und Ausgleichsmassen ausgeglichen werden.

- ▶ Unebenheiten im Wandbereich können mit der Rywalit® GF 40 S standfesten Spachtelmasse überarbeitet werden.
- ▶ Zementestriche müssen mindestens 28 Tage alt sein, Beton mindestens 3 Monate.
- ▶ Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verklebung belegereif sein, (Funktionsheizen durchführen). Mit dem Anheizen der Fußbodenheizung ist frühestens 7 Tage nach Abschluss der Bodenbelagsarbeiten zu beginnen.
- ▶ Calciumsulfatestriche: Der max. Restfeuchtegehalt zur Belegreife beträgt hier $\leq 0,5\%$ CM und $\leq 0,3\%$ CM bei Heizestrichen (bitte CM-Messung durchführen). Wir empfehlen einen Reinigungsschliff durchzuführen und abhängig von Fliesenformat eine Grundierung mit Rywapox Dichtgrund/Quarzsand oder Rywalit® Sperr und Haftgrund. Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der **Technicel® Systemlösung: "Fliesen verlegen auf Anhydrit-Estriche"**.
- ▶ **Grundierung:**
 - Stark saugende, mineralische Untergründe → z.B. belegreifer Zementestrich, Zement- und Kalkzementputz,... → Rywalit® Tiefengrund LF / Tiefengrund Rapid LF
 - Feuchtigkeitsempfindliche Untergründe → z.B. Gipsputze, Holzuntergründe → Rywalit® Sperr- und Haftgrund
 - Glatte, nicht saugende Untergründe → z.B. alte Fliesen und alte Anstriche, Beton, polierter Beton → Rywalit® Haft- und Kontaktgrund

Verarbeitungshinweise

- ▶ Schneiden Sie das Technicel® Dichtband auf Maß und platzieren Sie diese zusammen mit den Technicel® Innen- und Außenecken in allen Eckverbindungen.
- ▶ Alle Systemkomponenten, sowie nötige Überlappungen (mindestens 5 cm, siehe auch Markierung auf der Bahn) müssen mit der flexiblen Rywalit® Dichtungsschlämme Ihrer Wahl wasserdicht verklebt werden: Rywalit® Lastodicht, DS 99 X Turbo, DS 01 X Turbo oder Flexodicht (Rywalit® Flex-Fliesenkleber FK X + Flexan 900 gemäß Anwendungstabelle).
- ▶ In chemisch belasteten Bereichen werden der Überlappungsbereich oder das Technicel® Dichtband mit Rywalit® Polymer E, wasserdicht und vollflächig verklebt.
- ▶ Schneiden Sie die Technicel®- Rywalit® Dicht- und Entkopplungsbahn auf Maß. Diese mit Rywalit® FK X Flex-Fliesenkleber C2 TE S1 verkleben. Verwenden Sie einen 4 mm Zahnpachtel.
- ▶ Drücken Sie die Dicht- und Entkopplungsbahn fest mit der flachen Seite des Zahnpachtels oder eines geeigneten Rollenwerkzeugs an um Lufteinschlüsse zu vermeiden (wichtig: immer von der Bahnenmitte nach außen).
- ▶ Abdichtung der Rohrdurchführungen durch den fachgerechten Einbau von Technicel® Dehnzonenmanschetten.
- ▶ Ersetzen Sie bei Bedarf zunächst die vorhandenen Stopfen in den Versorgungsleitungen durch den Technicel® Stopfen mit der Dichthülse. Dadurch wird eine wasserdichte Verbindung zwischen der Dehnzonenmanschette und der Wasserzuleitung hergestellt.
- ▶ **Achtung:** Die Dichtbahn ist ungeeignet bei verformungsanfälligen Untergründen und verschüsselungsanfälligen Belagsmaterialien.

Technische Daten

Materialbasis	Reißfeste Polyethylen Folie mit beidseitigen Polypropylen-Vliesgewebe
Farbe der Bahn	Rot
Schichtdicke	0,67 mm
Gewicht	295 g/m ²
Rollenbreite	1,00 m
Besondere Eigenschaften	Chemikalien beständig, beständig gegen Pilze und Bakterien, rissüberbrückend
Chemische Beständigkeit nach 7 Tagen bei Raumtemperatur	Salzsäure 3% - Kalilauge 3%/20% - Schwefelsäure 35% - Alkali 28d/40°/3% - Alkali 16 Wochen nach ETAG 022 - Milchsäure 5% - Natriumhypochlorid 0,3 g/l - Salzwasser 20 g/L Meerwassersalz
Verarbeitungstemperatur	+5°C bis + 25°C (Untergrundtemperatur)
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis + 90°C
Sd. Wert	> 75 m
Haftzugwert	> 0.5 N/mm ²

Brandverhalten nach DIN 4102-1	B2
UV-Beständigkeit nach DIN EN ISO 4892-3	> 450 h
Kennzeichnung nach Gefahrgutverordnung Straße (GGVS)	Kein Gefahrgut
Gefahrstoffverordnung (GefStoffV)	Kein kennzeichnungspflichtiges Produkt
Erfüllt	· EMICODE Emissionsklasse EC1 Plus · Französische VOC-Verordnung A+

Achtung

- ▶ Bei Verarbeitung der Technicel® Dicht- und Entkopplungsbahn mit Rywalit® Bauchemie immer die jeweiligen Technischen Merkblätter beachten.
- ▶ Die Technicel® Abdichtungsbahn muss vor dem Aufkleben auf dem Untergrund akklimatisiert sein.

Lieferform

Rolle: 30 m.

Sicherheitshinweise

Bitte das Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei Raumtemperatur und trocken lagern, vor direktem Sonnenlicht schützen: 24 Monate lagerfähig.

BENELUX | Technicel nv | Zone Reme 4, B-2260 Westerlo | T +32 (0)800 11 040 | info@technicel.com

D | Rywa GmbH & Co. Kommanditgesellschaft | Raestruper Straße 3, D-48231 Warendorf | T +49 (0) 2581-8076 | info@rywa.de

Bitte beachten Sie die allgemeinen Produktinformationen, die jeweils aktuell gültige Leistungserklärungen, EUBauPVO sowie die jeweils gültigen Sicherheitsdatenblätter gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Prüfungen und Erfahrungswerte dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Der Anwender ist nicht davon befreit, die Eignung der empfohlenen Produkte sowie die örtlichen Gegebenheiten zu prüfen. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Awarding of licence for the use of EMICODE

Licence Number: 21288/19.02.20
For the product Technicel® -RYWALIT Dichtbahn 30m
Of company RYWA GmbH & Co. KG
Due to application date 21.07.2025

With reference to the classification in accordance with the directives as stipulated in § 10 of the GEV trademark constitution

on behalf of the GEV for the above mentioned product as per § 5, section 4 of the GEV trademark constitution is awarded the licence for the use of the GEV trademark



This product meets with the guidelines for the criteria of use listed reverse.
The company is ordinary member of the GEV.

OM186 22.07.2025
valid until 22.07.2030

The Secretary General
Association for the Control of Emissions in Products
for Flooring Installation, Adhesives and Building Materials (GEV)
Völklinger Straße 4 · D-40219 Düsseldorf

Requirement guidelines for the awarding of the EMICODE licence

The product mentioned on the front side of the licence has to fulfil among others the following criteria in accordance with the Constitution and the guidelines of the Technical Council of the GEV:

- The product meets all the legal requirements, especially the chemical laws and their specifications.
- The product is solvent free as specified in chapter 2.4 of the “GEV Classification Criteria”, except if it is a surface treatment product. If the product is assigned to a GISCODE product group then this can be labelled.
- A safety data sheet (SDS) according to local law in its respectively valid version is issued for the product.
- Carcinogenic, mutagenic, reprotoxic substances of the categories 1A or 1B are not actively added to the product during manufacture (for exemptions see chapter 3.1.2.2 of the “GEV Classification Criteria”).
- The testing of the product is performed in accordance with the “GEV Testing Method”. VOC determination is performed in a test chamber followed by the Tenax / thermal desorption procedures with subsequent GC/MS analysis.
- The assignment of an EMICODE class is performed according to the following criteria and TVOC/TSVOC concentration levels. The corresponding EMICODE class shall be used to label the product:

1) Installation products, adhesives and construction products

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. allowed concentration [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]		
TVOC after 3 days	≤ 750	≤ 1000	≤ 3000
TVOC after 28 days	≤ 60	≤ 100	≤ 300
TSVOC after 28 days	≤ 40	≤ 50	≤ 100
R value based on German AgBB LCI (NIK) after 28 days	≤ 1	≤ 1	-
Sum of non-assessable VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyde after 3 days	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyde after 28 days	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyde after 3 days	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Sum of form- and acetaldehyde	$\leq 0.05 \text{ ppm}$	$\leq 0.05 \text{ ppm}$	$\leq 0.05 \text{ ppm}$
Sum of volatile C1A/C1B after 3 days	< 10	< 10	< 10
Any volatile C1A/C1B after 28 days	< 1	< 1	< 1

2) Products for floor surface treatments for parquet, mineral floors and resilient floorings

Parameter	EC 1 ^{PLUS}	EC 1	EC 2
	max. allowed concentration [$\mu\text{g}/\text{m}^3$]		
Sum TVOC + TSVOC after 28 days	≤ 100 thereof max. 40 SVOC	≤ 150 thereof max. 50 SVOC	≤ 400 thereof max. 100 SVOC
R value based on German AgBB LCI (NIK) after 28 days	≤ 1	≤ 1	-
Sum of non-assessable VOC	≤ 40	-	-
Formaldehyde after 3 days	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Formaldehyde after 28 days	≤ 10	≤ 10	≤ 10
Acetaldehyde after 3 days	≤ 50	≤ 50	≤ 50
Sum of form- and acetaldehyde	$\leq 0.05 \text{ ppm}$	$\leq 0.05 \text{ ppm}$	$\leq 0.05 \text{ ppm}$
Sum of volatile C1A/C1B after 3 days	< 10	< 10	< 10
Any volatile C1A/C1B after 28 days	< 1	< 1	< 1